

Infoblatt: - Verhalten bei Kündigung -

Wie verhalte ich mich bei einer Kündigung?

Wenn Sie eine Kündigung erhalten haben, befinden Sie sich in der Regel in einer sehr verunsichernden Situation.

Man ist wütend darüber, dass man so behandelt wird. Man hat Selbstzweifel, ob die eigene Leistung Grund für die Kündigung sein könnte. Den meisten fällt es schwer, dem eigenen Umfeld mitzuteilen, dass man gekündigt worden ist, weil man es als Degradierung empfindet. Hinzu kommt die ungeklärte finanzielle Zukunft.

Die Situation ist also sehr stressbeladen. Viele wollen einfach nur raus aus dieser Situation, um sie zu beenden.

Trotz dieser sehr verständlichen Gefühle sollten Sie darauf achten, vernünftig zu handeln, um Ihre Rechte zu wahren.

3 Tipps bevor Sie zu uns kommen:

1. Bitte unterschreiben Sie nichts!

Unterschreiben Sie nicht ungeprüft irgendwelche Schriftstücke, die Ihnen ihr Arbeitgeber vorlegt, insbesondere keine Kündigungen, Aufhebungs- oder Abwicklungsverträge.

2. Klagefristen beginnen zu laufen!

Beachten Sie bei einer Kündigung, dass diese wirksam wird, wenn nicht innerhalb von drei Wochen nach Erhalt der Kündigung Klage dagegen erhoben wird - kümmern Sie sich also schnell um eine rechtliche Einschätzung.

3. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, bevor Sie sich einen Rechtsrat eingeholt haben und ziehen Sie bei Gesprächen mit dem Arbeitgeber eine Vertrauensperson hinzu.